



An das
LANUV NRW
- Fachbereich 57 -
Leibnizstr. 10
45659 Recklinghausen

Bitte füllen Sie den Antrag maschinell oder
in gut lesbaren Druckbuchstaben aus und
senden ihn unterschrieben mit allen
Nachweisen und der Anlage zurück an das
LANUV.

Antrag

Feststellung der Sachkunde für die Durchführung der **Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen** gem. § 61a Landeswassergesetz (LWG) und RdErl. des MUNLV vom 31.03.2009 *

1. Personalien

1.1 Familienname
(auch Geburtsname)

1.2 Vorname(n)

1.3 geboren am in

1.4 Akademische Grade, Titel

1.5 Anschrift

Straße, Haus-Nr.

PLZ Ort

Telefon Telefax

E-mail

1.6 Firmenanschrift

Firma

Straße, Haus-Nr.

PLZ Ort

Telefon Telefax

E-mail

Homepage

* Der Runderlass steht auf der Homepage des LANUV unter „Dichtheitsprüfung privater Hausanschlüsse“ (www.lanuv.nrw.de/wasser/abwasser/dichtheit.htm) zur Verfügung

2. Nachweise

Es sind folgende Nachweise vorzulegen:

2.1 Nachweis über den erfolgreichen Abschluss einer handwerklichen Ausbildung, insbesondere Kopie des Gesellenprüfungszeugnisses und/oder des Meisterprüfungszeugnisses oder Kopie eines gleichwertigen Abschlusszeugnisses,

2.2 Kopie einer Urkunde oder eines Abschlusszeugnisses, mit der oder dem der erfolgreiche Abschluss eines Studiums einer technischen Fachrichtung an einer deutschen Hochschule nachgewiesen wird

oder

Kopie der Genehmigung einer zuständigen Stelle, mit der aufgrund eines Abschlusszeugnisses einer ausländischen Hochschule oder einer sonstigen ausländischen Schule das Recht verliehen wurde, die Bezeichnung „Ingenieurin“ oder „Ingenieur“ zu führen,

2.3 beruflicher Lebenslauf gem. **Anlage**, mit dem die mehrjährige Berufspraxis im Bereich von Abwasseranlagen nachgewiesen wird (Nr. 2.1 RdErl.),

2.4 Sachkunde/Prüfungsnachweis gem. Ziff. 2.4 RdErl.

3. Erklärungen

Ich versichere, dass alle von mir gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

Ich werde dem LANUV NRW alle Änderungen (z.B. Adressänderungen) unverzüglich mitteilen, die in Verbindung mit meiner Qualifikation als Sachkundiger stehen.

Ich versichere, dass ich kein Mitglied einer Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer oder der Ingenieurkammer-Bau in Nordrhein-Westfalen bin.

Ich versichere, dass ich keinen weiteren Antrag auf Registrierung bei einer der vorgenannten Institutionen gestellt habe oder stellen werde.

Ich versichere, dass ich gem. Ziff. 2.2 Rd.Erl. mindestens alle 3 Jahre an einer geeigneten, mindestens eintägigen Fortbildungsveranstaltung teilnehmen werde.

Ich versichere, dass mir für die Durchführung der verschiedenen Prüfungen und Tätigkeiten mindestens die gem. Ziff. 2.5 RdErl. aufgeführten Materialien und Geräte zur Reinigung, Inspektion sowie Dichtheitsprüfung von Abwasserleitungen bei Bedarf zur Verfügung stehen.

4. Gebühren

Für das Feststellungsverfahren wird eine Gebühr gemäß der 17. Verordnung zur Änderung der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung vom 05.07.2010, Tarifstelle 28.1.5.14, Feststellung und Aberkennung der Sachkunde nach § 61a Absatz 6 LWG erhoben (GV.NRW. 2010 S. 403).

Die Rahmengebühr beträgt 75 bis 150 €

5. Informationen über die Verwendung von Daten

Die in der Nummer 1 (ausgenommen 1.3) dieses Antrags aufgeführten persönlichen Daten sowie - je nach Berechtigung - die gesetzlich geschützte Berufsbezeichnung „Beratende Ingenieurin“/ „Beratender Ingenieur“ dürfen veröffentlicht, d.h. im Internet, auf Datenträgern oder in gedruckter Form allen Interessenten zur Verfügung gestellt (übermittelt) werden. Mit Wirkung für die Zukunft kann die Übermittlung der Daten jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf ist schriftlich im Original (nicht per Telefax) an das LANUV NRW, Fachbereich 57, Leibnizstr. 10, 45659 Recklinghausen zu richten.

Ort, Datum

Unterschrift

Anlage: beruflicher Lebenslauf

Anlage

Beruflicher Lebenslauf, mit dem die mehrjährige Berufspraxis nachgewiesen wird

von/bis Monat/Jahr	Art der Berufspraxis